



NetzNotiz 6

Juli 2021

110-kV-Ersatzneubau Flensburg – Weding

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Auslegung der Planfeststellungsunterlagen hat im vergangenen Herbst die formelle Öffentlichkeitsbeteiligung im Verfahren zur Genehmigung der Leitung begonnen. Insgesamt wurden 34 Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange (TöB) und 2 Einwendungen privater Personen beim Amt für Planfeststellung Energie (AfPE) abgegeben. Wie es nun weitergeht, erfahren Sie in unserer heutigen NetzNotiz.

Aktueller Stand des Planfeststellungsverfahrens

In den letzten Monaten hat die SH Netz alle eingegangenen Einwendungen und Stellungnahmen ausführlich beantwortet. Die Antworten – in der Verwaltungssprache Erwidernungen genannt – wurden anschließend vom AfPE unter Berücksichtigung der rechtlichen Vorgaben geprüft. Danach wurden die jeweiligen Erwidernungen denjenigen zugestellt, die die Stellungnahme bzw. die Einwendung geschrieben haben.

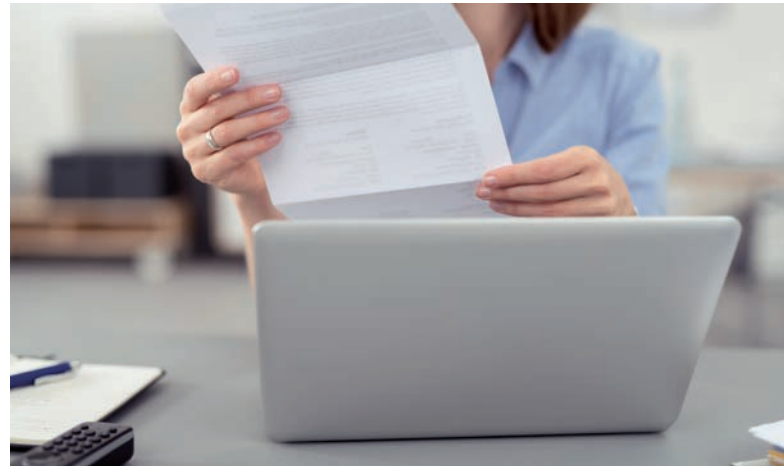


Schriftliche Konsultation

Aufgrund der Corona-Pandemie hat die Behörde entschieden, dass kein Erörterungstermin stattfinden wird, sondern eine schriftliche Konsultation erfolgt. Genau wie einem Erörterungstermin werden hierbei noch einmal alle Argumente ausgetauscht mit dem Unterschied, dass dies nicht persönlich, sondern schriftlich geschieht. Konkret heißt das folgendes: Die TöB und privaten Einwender können nun nochmals bis zum 15.07. schriftlich auf die Antworten der SH Netz reagieren. Danach hat wiederum die SH Netz vier Wochen Zeit erneut zu erwidern.

Die Behörde wägt anschließend alle vorgebrachten Argumente ab. Sie fließen später in den sogenannten Planfeststellungsbeschluss ein, der außerdem sämtliche zu berücksichtigenden Auflagen zu bspw. Umwelt- und Bodenschutzmaßnahmen enthält. Der Planfeststellungsbeschluss entspricht einer Baugenehmigung und wird allen Verfahrensbeteiligten zugestellt und außerdem öffentlich bekannt gemacht.

Bis es soweit ist, werden allerdings noch einige Monate vergehen. Wie gewohnt, informieren wir Sie wieder, sobald es Neuigkeiten gibt.



Kontakt

Sollten Sie Fragen zum Antrag und Verfahren oder sonstige Anmerkungen haben, können Sie sich gerne an den zuständigen Projektleiter von der Schleswig-Holstein Netz AG, Sven Eggert, oder an die Dialogbegleitung von der Prognos AG, Katharina Krause, wenden.

Freundliche Grüße



Sven Eggert



Katharina Krause



Sven Eggert
Projektleiter

Schleswig-Holstein Netz AG
Schlesweg-HeinGas-Platz 1
25450 Quickborn
T 0 41 06-6 29-30 12
sven.eggert@sh-netz.com



Katharina Krause
Dialogbegleitung

Prognos AG
Goethestr. 85
10623 Berlin
T 0 30-5 20 05 92 73
katharina.krause@prognos.com